

Podiumsdiskussion "Hospiz - Hilfe beim Sterben?"

Der Ambulante Hospizdienst Wilhelmshaven-Friesland e.V. begeht in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Ein Grund, inne zu halten und eine Bestandsaufnahme vorzunehmen.

Es ist in diesem Zeitraum gelungen, eine stabile ambulante Sterbebegleitung zu schaffen, beim Aufbau des stationären Hospizes in Jever mitzuhelfen und jüngst das Kinder- und Jugendhospiz Wilhelmshaven zu begleiten.

"Schnell, kurz und schmerzlos zu sterben, ist der Wunsch der meisten und die Wirklichkeit der wenigsten Menschen." St. Elisabeth-Stiftung, 2014

Das Hospizwesen Wilhelmshaven-Friesland hat sich die Aufgabe gestellt, allen Bedürftigen Hilfe anzubieten, ein menschenwürdiges Sterben zu ermöglichen und ihren Angehörigen zu helfen.

Wir werden dabei unterstützt von Krankenkassen, Kirchen, Wohlfahrtsverbänden und vielen Ehrenamtlichen.

Paradoxerweise ist der Bekanntheitsgrad des Hospizwesens in der Region noch relativ gering ausgeprägt. Viele eigentlich "Bedürftige", behandelnde Ärzte und Angehörige sind über die bestehenden Angebote unzureichend informiert. Das wollen wir ändern.

In den Medien wird, speziell aus den Nachbarländern, häufiger über "Sterbehilfe" berichtet. Davon möchten sich Ärzte und Hospizwesen distanzieren und ein eigenes Konzept dagegen stellen.

Am 15. Oktober 2014 diskutieren ab 19.00 Uhr im Jungen Theater, Rheinstraße in Wilhelmshaven, unter der Moderation des Chefredakteurs der Wilhelmshavener Zeitung, Gerd Abeldt, engagierte Akteure zum Thema **Hospiz – Hilfe beim Sterben?**

Der Einstieg in die Diskussion wird durch eine szenische Lesung von Mitgliedern der Landesbühne Wilhelmshaven-Friesland vorbereitet.



Adressdaten

Diskussionsteilnehmer

- Nikolai Dumke, Ambulanter Pflegedienst Dumke
- Frau Silvia Rettmer, ehrenamtliche Sterbebegleiterin, ambulanter Hospizdienst Wilhelmshaven-Friesland
- Pastor Uwe Mletzko, Vorstandssprecher Innere Mission Bremen, Betreiber Friedel-Orth-Hospiz Jever und Kinder- und Jugend-Hospiz Wilhelmshaven
- Dr. Christian Mozek, Palliativmediziner und Chefarzt der Inneren Medizin im St. Willehad Hospital Wilhelmshaven
- Dr. Klaus Raab, Arzt i. R., 1. Vorsitzender des Ambulanten Hospizdienstes Wilhelmshaven-Friesland e.V.
- Klaus-Peter Schaps, Internist, Sprecher der Kassenärztlichen Vereinigung und Vorsitzender des Ärztevereins Wilhelmshaven
- F. W. Tiarks, Richter i. R., Wilhelmshaven

zur Meldung Hospizwoche im Oktober 2014